

Abstract

Wasser als Freund und Feind – die Nutzung einer historischen Verteidigungsanlage zum Zweck des Hochwasserschutzes

Autor: Ron Lambregts | Waterschap Brabantse Delta | r.lambregts@brabantsedelta.nl

Innerhalb des Steenbergsche-Vliet-Plans gibt eine Reihe unterschiedlicher Projekte, von denen einige bereits abgeschlossen sind und die Landnutzung völlig verändert haben. Die innovativsten dieser Projekte werden im Folgenden kurz vorgestellt.

Ein Gebiet landwirtschaftlicher Nutzfläche, das bislang der traditionellen Nahrungsmittelproduktion diente, wurde renaturiert, wodurch die Wasserspeicherkapazität und der Grundwasserspiegel erhöht wurden – zum Nutzen der gesamten Umgebung. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass das Risiko wirtschaftlicher Schäden an landwirtschaftlicher Nutzfläche aufgrund von Überschwemmungen beseitigt wurde. Die Präsentation belegt dies mit entsprechenden Daten. Eine holländische Festung aus dem Jahr 1628 zum Schutz der Niederlande vor Feinden wird derzeit restauriert, um den kulturellen, historischen, archäologischen und ökologischen Wert der Gegend zu steigern. Die Burggräben der Festung werden Überlaufkapazitäten bieten, falls es im Steenbergsche Vliet zu Hochwasser kommt.

Bei der Konferenz wird ein Überblick über den Beratungsprozess, die Teilnahme der unterschiedlichen Partner, die durchgeführten Forschungsarbeiten und Studien sowie die Umsetzung des Projekts gegeben. Es gibt auch einen kurzen Film, der zeigt, wie die Festung nach Abschluss des Projekts aussehen wird.